

Sabine
van der Heide



Kleinkinder turnen

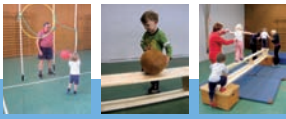
mit ihren Eltern durch
die vier Jahreszeiten

- 40 Themenstunden mit Gerätelandschaften
- Für Kinder ab 15 Monaten
- Mit Spiel- und Musikvorschlägen

WO SPORT SPASS MACHT

DTB
DEUTSCHER TURNER-BUND

MEYER
& MEYER
VERLAG



12. Auf der Kirmes

Aufwärmspiel

Kurze Erklärung für die Kinder:

„Wart ihr schon mal auf der Kirmes? Da, wo die bunten Karussells sind?“

Auf unserer Turnhallenkirmes gibt es heute viel zu entdecken, ihr werdet schon sehen. Und auch wir haben ein Karussell!“

Wir fassen uns an den Händen, machen einen großen Kreis.

Lied: Auf der grünen Wiese, steht ein Karussell, ...

Gerätelandschaft – die einzelnen Stationen

Kleinmaterialien

Alte Babynahrungsdosen oder große Joghurtbecher oder ... für die Wurfbude, verschiedene kleine Bälle, eventuell Sockenknäuel, eventuell Tunnel. Fünf Kegel aus Holz oder Plastikflaschen, Malerkrepp oder fünf Pylonen, zwei bunte kleine Tücher.



12.1 Wurfbude

Hier können wir Dosen abwerfen.

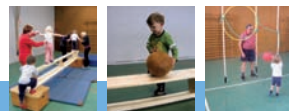
Auf ein Kastenoberteil oder einen kleinen Kasten werden Dosen in Pyramidenform gestellt. Die Kinder sollen aus einiger Entfernung (je nach Alter) mit Bällen oder Sockenknäuel die Dosen abwerfen.



12.2 Labyrinth

Das ist unser Labyrinth. Findet ihr hinein und wieder heraus?

Mehrere Kasteninnenteile hochkant flach und kleine Kästen werden auf einer Fläche auf dem Boden in Größe der größten Weichbodenmatte angeordnet. Diese wird dann aufgelegt. Die Kinder können nun unter der Matte herkrabbeln. Eventuell Tunnel anbringen.



Anmerkung: Wenn sich Kinder oben auf der Matte befinden, müssen die Eltern besonders aufpassen, da a) keine Absicherung durch Matten erfolgt und b) sie Kindern nicht auf den Kopf springen sollen. Also das vorher abklären oder verbieten.

12.3 Kegelbahn

Dies ist unsere Kegelbahn. Schaffen wir es, alle fünf Kegel mit dem Ball umzurollen?

Zwei Bänke werden umgelegt. Sie verlaufen mit einem Ende schräg zur Wand hin, d. h. spitz zulaufend. Dort in der Nische werden fünf Kegel oder Plastikflaschen aufgestellt. Die Kinder sollen sich nun ebenfalls zwischen die beiden Bänke stellen und aus einiger Entfernung je nach Alter die Kegel/Flaschen umrollen (nicht werfen!).



12.4 Fliegende Menschen

Hier können wir durch die Luft fliegen und sind die fliegenden Menschen!

Trapez und Ringe herunterlassen, mit Mattenbahnen versehen. Die Enden mit bunten Tüchern umbinden, damit sie besser gesehen werden. Sonst Verletzungsgefahr.

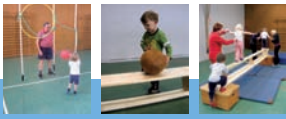


12.5 Schiffsschaukel

Auf der Schiffsschaukel geht es hin und her!

Bank auf viele Stäbe umgedreht auflegen. An beiden Enden der Bank in einem Abstand von 1 m je eine Matte zum Begrenzen legen.

Die Eltern können nun anschieben. Größere Kinder können auch über den Steg der Bank balancieren.



12.6 Achterbahn

Auf der Achterbahn wird es schnell. Lasst euren Wagen durch die Halle kurven!

Mit Malerkrepp eine kurvi-
ge Bahn in einer Ecke der Halle
kleben oder Pylonen aufstel-
len. Die Kinder sollen mit Roll-
brettern der Strecke folgen.

12.7 Ponyreiten

Natürlich darf das Ponyreiten nicht fehlen.

Mit oder ohne Abgrenzung, wie Bänke oder Seile, die beiden Hüpfpferde anbieten.



12.8 Kletterwand

*Auf der Kirmes geht es hoch hin-
aus.*

Sprossenwand zum Klet-
tern mit Weichbodenmatte da-
runter

Abschlusslied

- „Ein großer, ein runder, ein bunter Luftballon“